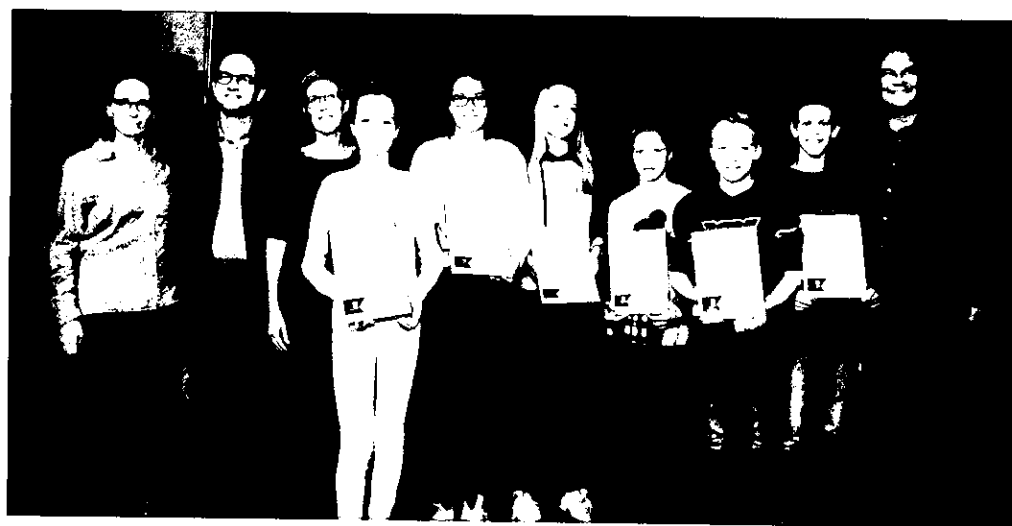


ERSTER OBERWALLISER JUGENDKREATIVPREIS

Der RC Brig und das Zeughaus Kultur in Brig-Glis verliehen zum ersten Mal einen an allen Schulen des Oberwallis ausgeschriebenen Kulturpreis für kreative Jugendliche im Alter von 12 bis 16 Jahren. Sie hatten das Thema "Die grosse Versuchung" zu bearbeiten. An der Vernissage im Zeughaus stellten Thomas J. Grichting (Kommissionspräsident Gemeindienst RC Brig) und Iris Weder (Leiterin Zeughaus) den Preis, die Preisträger und die Verantwortlichen vor. Nach Auffassung des Präsidenten des RC Brig, Marcus Marienfeld, und der Leiterin des Zeughauses ging es in erster Linie darum, die schöpferische Kraft der Jugendlichen anzuregen und durch gezieltes Coaching zu begleiten. Man denkt auch daran, in Zukunft für die thematische Arbeit Kreativ-Workshops einzurichten. Diesmal sind interessante Film- und Fotoprojekte entstanden, die von der Jury unter Rita Wagner (RC Brig) als "wahnsinnig ehrlich" beurteilt wurden. Sie galten Themen wie "Ausbruch aus elterlicher Vormundschaft", "Gefahren und Sogwirkungen von Handys, Rauchen, Spiel-



Preisträger und Verantwortliche, von links: Iris Weder, Marcus Marienfeld, Rita Wagner, die ausgezeichneten Jugendlichen L. Solvang, L. Rovina, T. Kuonen, L. Mengis, L. Vitellario, J. Hailenbarter sowie Thomas J. Grichting

sucht" usw. und wurden an der Vernissage im Zeughaus ausgestellt. Der mit 1500 Franken dotierte Jugendkreativpreis wurde an drei Projekte vergeben. Er besteht aber nicht nur aus Bargeld, sondern soll – als Grundbedingung – zur Finanzierung eines

weiteren kulturellen Erlebnisses (Museums-, Konzert-, Filmpremierenbesuch usw.) dienen. In diesem Sinne wird der Oberwalliser Jugendkreativpreis auch in den kommenden Jahren ausgeschrieben.

Alois Grichting

ROTARY SWISSE LIECHTENSTEIN, 1.1.2017